

Oscar Langendorff Institut für Physiologie Direktor: Prof. Dr. med. R. Köhling

http://physiologie.med.uni-rostock.de



Oscar Langendorff Institut für Physiologie Rostock

Seminarthemen Medizinische Biotechnologie

Bachelorstudiengang Medizinische Biotechnologie

Seminarthemen und Schwerpunkte Neurophysiologie

1. Seminar: Ruhemembranpotenzial, Aktionspotenzial, Ionenkanäle

- Verteilung von K+, Na+, Cl- an erregbaren Membranen
- Gleichgewichtspotenzial (NERNST-Gleichung) und Mischpotenzial (GOLDMAN-Gleichung)
- Prinzipielle Eigenschaften von Ionenkanälen
- Zeit- und Potenzialabhängigkeit der Na+- und K+-Leitfähigkeit
- Ionenströme während des Nerven-AP, Schwelle, Erregbarkeit, Refraktärität
- Elektrophysiologische Messungen (Voltage-Clamp-, Current-Clamp-Methode)

2. Übung: Ruhepotenzial und Ionenkanäle

- Verteilung von K+, Na+, Cl- an erregbaren Membranen
- Gleichgewichtspotenzial (NERNST-Gleichung) und Mischpotenzial (GOLDMAN-Gleichung)
- Prinzipielle Eigenschaften von Ionenkanälen
- Zeit- und Potenzialabhängigkeit der Na+- und K+-Leitfähigkeit
- Elektrophysiologische Messungen (Voltage-Clamp-, Current-Clamp-Methode)

3. Seminar: Reiz und Erregung

- Lokale und elektrotonisch fortgeleitete Erregung
- Reizzeit-Spannungs-Kurve, Reizparameter
- Erregungsausbreitung im marklosen und markhaltigen Nerven
- Lokalanästhesie
- Axonaler Transport

4. Übung: Aktionspotenzial und Extrazelluläre Ableitungen (Summenaktionspotenzial)

- Elektrische Reizung, An- und Katelektrotonus
- Prinzipien und Methoden der extrazellulären elektrischen Potenzialregistrierung
- Mono- und bipolare Ableitung, di- und triphasisches Summenaktionspotenzial
- Leitfähigkeitsänderungen während des Aktionspotenzials
- Reizschwelle und Refraktärität im Verlauf des Aktionspotenzials
- Messung der Nervenleitgeschwindigkeit

5. Seminar: Synapse, neuromuskuläre Endplatte

- Funktionsweise elektrischer und chemischer Synapsen
- Erregende und hemmende postsynaptische Ströme und Potenziale
- Postsynaptische Summation, präsynaptische Hemmung, Kontrastierung
- Transmitter, synaptische Modulation
- Motorische Endplatte

6. Seminar: Skelettmuskel, Herzmuskel

- Kontraktionsformen und Muskelarbeit
- Molekularer Kontraktionsmechanismus
- Energieversorgung, Ermüdung, Muskelfasertypen
- Elektromechanische Kopplung und Kontraktionskrafteinstellung

7. Übung: Muskelfunktionen

- · Aufbau und Funktion der motorischen Endplatte, pharmakologische Beeinflussungsmöglichkeiten
- Muskelrelaxantien, kompetitive/nichtkompetitive Antagonisten
- Molekulare Mechanismen der Muskelkontraktion bei quergestreiften Muskeln
- Einzelzuckung, Superposition, Tetanische Kontraktion
- Motorische Einheit, Rekrutierung
- Ermüdung, Energieumsatz im Muskel
- Elektromyogramm

Universitätsmedizin Rostock 1

8. Seminar: glatter Muskel

- Besonderheiten des glatten Muskels
- Molekulare Mechanismen der Muskelkontraktion bei glatten Muskeln
- Steuerung der Kontraktion durch das vegetative Nervensystem
- pharmakologische Beeinflussungsmöglichkeiten

9. Seminar: Sensorik

- Informationsübermittlung in Sensoren und afferenten Neuronen, Transduktion, Transformation
- Informationsverarbeitung in neuronalen Netzen
- normale Funktion und Eigenschaften der Sensoren humaner Sinnessysteme
- evozierte Potenziale

10. Übung: Sensorik

• Funktionstests an ausgewählten humanen Sinnessystemen

Universitätsmedizin Rostock 2